



Unterstützt vom
Kanton Zug

Weisungen für den sCOOL-Cup Zug

Das Wichtigste im Überblick

- **Datum: Dienstag, 9. Mai 2023**
- **Ort:** Schule Riedmatt, Riedmatt 41, 6300 Zug
- **offen ab 07.45 Uhr**
- **Öffentlicher Verkehr:** Stadtbahn S1 nach Zug Chollermüli oder Bus nach Zug, Chollermüli oder Zug, Rank. Der Weg von den Haltestellen zu Schule/Anmeldung wird markiert. Falls Busfahrten der ZVB genutzt werden, bei den ZVB mindestens 3-4 Tage im Voraus reservieren, damit es genug Platz für alle hat!
<https://www.zvb.ch/services/gruppenanmeldung/>
- **Materialbezug:** 30 Min. vor der ersten Startzeit der Klasse bei der **Anmeldung** (vgl. Plan nächste Seite). Die Zeit kann aus der Liste «Melden beim Empfang» entnommen werden. Bitte findet euch mit euren Klassen pünktlich ein, damit genügend Zeit für die Verteilung der Startnummern und der SI-Cards bleibt.

Das vorliegende Dokument Weisungen enthält wichtige Informationen zur Vorbereitung:
Wir bitten alle Lehrpersonen, dieses Dokument sorgfältig zu lesen und wichtige Regeln bereits mit den Schülerinnen und Schülern im Voraus zu besprechen.

Organisation

- **Veranstalterin:** Orientierungslauf-Vereinigung OLV Zug in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Orientierungslaufverband (SOLV) und dem Amt für Sport des Kantons Zug
- **Laufleiterin/Auskunft:** Sylvia Binzegger, Kirchgasse 21, 6340 Baar, Tel. 041 761 86 50, 079 676 67 62, sylvia.binzegger@bluewin.ch
- **Bahnleger:** Ernst Moos

OL-Kader: Sofie Bachmann vom Schweizer Elitekader wird uns unterstützen. Sie wird den startenden Kindern und Jugendlichen Tipps für den Lauf mitgeben. Fragt ohne zu zögern!

Sponsor



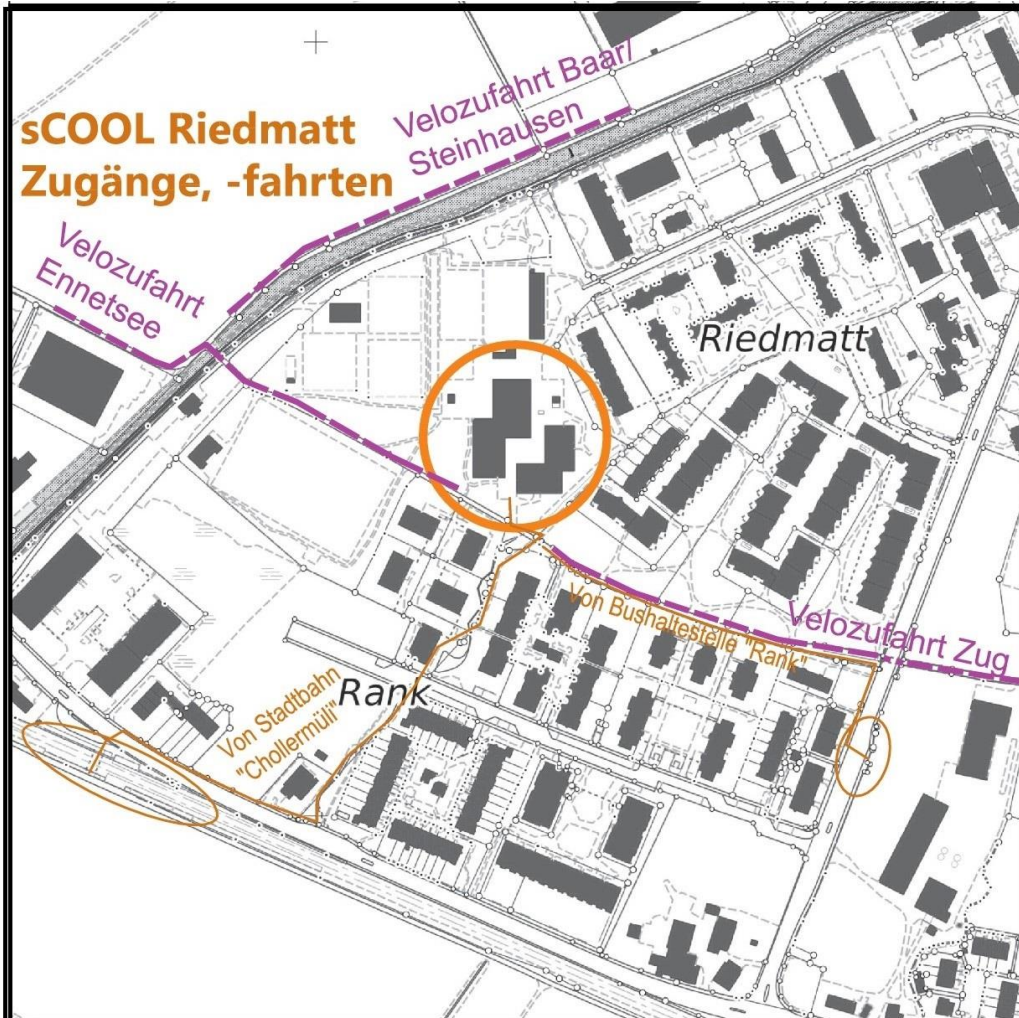
Partner / Partenaires



Swiss Orienteering



Auf dem folgenden Kartenausschnitt sind die empfohlenen Zugänge und Zufahrten zum **Schulhaus Riedmatt** (Kreis) eingetragen:



Die nächste Karte zeigt mit «Anmeldung» den Ort der **Schule Riedmatt**, wo die verantwortliche Lehrperson sich bei der Ankunft meldet und das Material bezieht:



Kategorien

D1/H1: 1./2. Klasse, mit Bändern markierte Laufstrecke

D2/H2: 3./4. Klasse, sehr einfach

D3/H3: 5./6. Klasse, einfach

D4/H4: 7.-9. Klasse, mittel

Offen: alle, auch Erwachsene

- **Bei allen Kategorien gibt es für Mädchen(D) und Knaben(H) getrennte Ranglisten.** Gemischte Teams starten in den Knaben-Kategorien(H).
- Die Schülerinnen/Schüler starten in **Zweier- oder Dreierteams**.
- In den Oberstufen-Kategorien D4 und H4 qualifizieren sich die je besten beiden Zweierteams für den **Schweizerischen Schulsporttag** vom Freitag, 26. Mai 2023 in Brugg/Windisch AG. **Achtung: Nur Zweierteams** können sich qualifizieren!

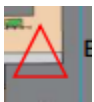
Orientierungslaufkarte (OL-Karte)

Die Teams erhalten kurz vor dem Start eine OL-Karte, auf der die anzulaufenden Posten eingedruckt sind (es braucht keine Zeichenstifte, um irgendwelche Einträge zu machen).

Die Mannschaften aller Kategorien erhalten die **OL-Karte «Riedmatt»** mit der eingedruckten OL-Bahn. Diese weist entsprechend den Kategorien **D1/H1, D2/H2, D3/H3, D4, H4, Offen** eine andere Länge und Schwierigkeit auf.

Ein Muster der Karte (ohne OL-Bahn) und die Signatur-Erklärungen werden den angemeldeten Lehrpersonen rechtzeitig vor dem Wettkampf elektronisch zugestellt.

Start und Ziel



E



Start und Ziel befinden sich auf dem Schulhausareal.

Zeitmessung und Auswertung

Jedes Team bekommt eine **SI-Card** (elektronische Einheit Sportident, siehe nebenstehendes Bild), auch «Badge» genannt. Damit muss an den Posten quittiert werden.



Die SI-Card muss so lange in die Einheit hineingehalten werden, bis ein Lämpchen blinkt und mindestens ein Piepton ertönt.

Wird das Blinken und Piepen nicht abgewartet, kann es sein, dass der Posten beim Auslesen als nicht quittiert erscheint und die entsprechende Mannschaft nicht klassiert wird.

Musterposten mit dem Kontrollsystem stehen vor dem Start bereit. Während des Startablaufs wird die SI-Card gelöscht und geprüft, nach dem Ziel muss sie bei der Auswertung ausgelesen werden.



Ablauf des OL

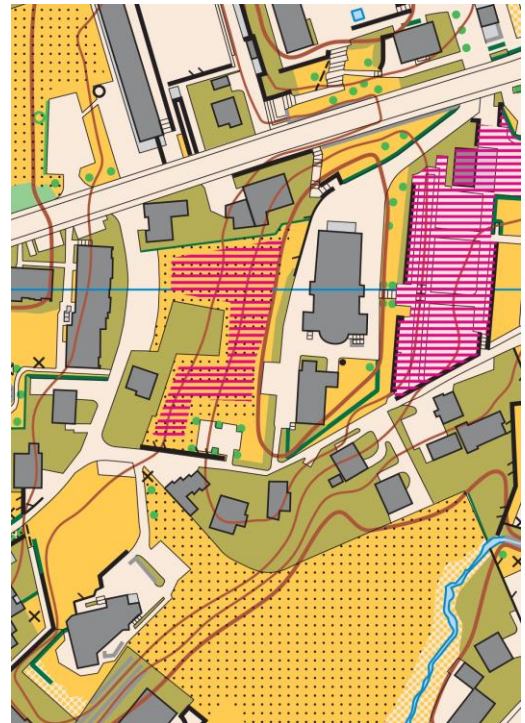
- **Fünf Minuten vor ihrer Startzeit** müssen die SchülerInnen am Start bereitstehen.
- **Zwei Minuten** vor der Startzeit werden die SchülerInnen zum Starten aufgerufen. Sie werden vom Postenteam ihrem Alter entsprechend betreut, erhalten eine Karte und eine Postenbeschreibung und haben Zeit, sich zu orientieren und die ersten Routen zu studieren.
- Zur Startzeit lösen die SchülerInnen am Startposten mit ihrer SI-Card die Zeitmessung aus.

- **Im Ziel** muss die Zeitmessung wieder gestoppt werden. Sobald mit der SI-Card die Zieleinheit quittiert wird, stoppt die Zeit.
- Nach dem Einlaufen im Ziel muss jede SI-Card bei der **Auswertung** am Computer "ausgelesen" werden: Die SchülerInnen geben dort die SI-Card ab und erhalten einen Zettel, auf dem ihre Laufzeit und alle Zwischenzeiten zu sehen sind.

OL-Regeln

- **Die Posten müssen alle in der Reihenfolge angelaufen werden, wie es auf der Karte vorgegeben ist.**
Beispiel: Sucht ein Team den 2. Posten, quittiert mit der SI-Card aber fälschlicherweise den 5. Posten, dann kann es wie folgt weitermachen: Es geht zurück zu Posten 2, quittiert den 2. Posten und macht von dort aus den Lauf weiter. (Nach dem 3. und 4. Posten muss nochmals der 5. Posten quittiert werden.)
Teams, bei denen die Posten in der falschen Reihenfolge quittiert wurden oder ein Posten fehlt, werden nicht klassiert.
- **Der Zielposten darf erst quittiert werden, wenn die ganze Mannschaft im Ziel ist.** Es ist also nicht erlaubt, den schnellsten Läufer alleine ins Ziel zu schicken.
- Gewisse Flächen sind auf der Karte **rot schraffiert**. Genau wie die Flächen **in olivgrüner Farbe** (Privatgelände), handelt es sich dabei um **Sperrgebiete** – siehe Beispiel nebenan. Also:

Gebiete, welche entweder rot schraffiert oder olivgrün hinterlegt sind, dürfen nicht betreten werden!



Verschiedenes

- **Pro Team gibt es je Mitglied eine Startnummer.** Diese werden mit den SI-Cards abgegeben und müssen entsprechend der Teamgrösse verteilt werden (3 gleiche Nummern für 3er-Teams, 2 gleiche Nummern für 2er-Teams). **Welches Team welche Nummer bekommt ist nicht wichtig. Die Startnummern bitte gut sichtbar vor anziehen,** damit für die Leute am Start und am Ziel klar ist, wer zusammengehört.
- **Alle SchülerInnen erhalten eine Postenbeschreibung** – siehe nebenstehendes Beispiel. Hier ist unter anderem auch vermerkt, welcher Posten welche Kontrollnummer hat. So können die SchülerInnen überprüfen, ob sie wirklich beim richtigen Posten stehen. Zum Beispiel bedeutet 1 (31), dass der 1. Posten die Kontrollnummer 31 hat. Die Kontrollnummern stehen jeweils oben auf der SI-Einheit (siehe Bild oben – Posten-Nr. 73) und sollten vor dem Quittieren unbedingt kontrolliert werden. Ebenso ist das Postenobjekt und seine Lage beschrieben.

Beispiel einer Postenbeschreibung:

1. (31) Südlicher Baum
2. (40) Zaunecke, aussen
3. (35) Zaunecke
4. (38) Grosser Tannenbaum
5. (34) Ecke Garagezufahrt oben
6. (36) Gartenecke
7. (37) Mauerecke
8. (39) Zaunecke aussen
9. (41) Mauerecke oben
10. (60) Container

30 m vom letzten Posten zum Ziel, markiert

- **Die Bahnen der Kategorie D1/H1 sind mit Bändern markiert.** LäuferInnen der Kategorie D1/H1 können den Markierungen (Absperrbändern) nachlaufen und finden so die Posten. Kartenlesen lohnt sich trotzdem. Es kann sein, dass der Weg entlang der Markierung ein Umweg ist. Achtung: Bänder sollen von den LäuferInnen anderer Kategorien nicht beachtet werden!
- Teilweise müssen schwach befahrene Quartierstrassen überquert werden. Auch wenn es nicht viele Autos hat: **Auf den Strassen ist Vorsicht geboten!**
- Am Ziel erhalten alle Schülerinnen und Schüler ein vom Schweizer Obstverband gesponsertes **Getränk** und eine kleine **Verpflegung**.
- Alle Schülerinnen und Schüler erhalten einen **Erinnerungspreis**.
- Es findet keine Medaillenübergabe statt. Die **Medaillen** für die drei erstplatzierten Teams werden den zuständigen Lehrpersonen nach dem Lauf zugeschickt.



Hinweis zur Veröffentlichung von Ranglisten und Fotos

Die **Ranglisten** werden unmittelbar nach dem Lauf auf der Website des Schweizerischen Orientierungslaufverbandes (<http://www.swiss-orienteeing.ch>) unter Wettkämpfe-Ranglisten und auf der sCOOL-Website (<http://www.scool.ch>) unter sCOOL-Cups -> sCOOL-Cup Zug veröffentlicht.

Wichtig: Mit den Weisungen nehmen die verantwortliche Lehrperson und die Eltern zur Kenntnis, dass die Rangliste des sCOOL-Cups mit Angabe von Ort, Datum, Schule und Lehrperson sowie mit den Namen, Vornamen, Rängen und Zeiten der SchülerInnen auf der sCOOL-Website (<http://www.scool.ch>) publiziert wird. Zudem sind sie auch informiert, dass Fotos dieser Veranstaltung in den lokalen Medien oder in den Medien des Verbandes Swiss Orienteering (namentlich auf den Websites <http://www.swiss-orienteeing.ch> und <http://www.scool.ch> sowie im Swiss Orienteering Magazine) veröffentlicht werden können. Rückfragen und allfällige Einwände sind an die Organisatorin zu richten:

Kinder, von denen keine Bilder veröffentlicht werden dürfen, worauf sie erkennbar sind, müssen mit einer deutlichen Streichung ihrer Startnummer gekennzeichnet werden.

Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Soweit gesetzlich zulässig, lehnt der Veranstalter jegliche Haftpflicht für sich und seine Hilfspersonen gegenüber Teilnehmenden ab.

Sponsor



Partner / Partenaires



Swiss Orienteering

